



Jahresupdate 2011

Version 8.0

Anwendungsbeschreibung

ELSTER – Umsatzsteuervoranmeldung



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1 Fallbeispiel	3
2 Anwendungsbeschreibung	4
2.1 Drucken des Umsatzsteuersummenblatts	4
2.2 Erzeugen der Umsatzsteuervoranmeldung über ELSTER.....	6
2.3 Übergabe der ELSTER Umsatzsteuervoranmeldung	7



Anwendungsbeschreibung
ELSTER - Umsatzsteuervoranmeldung

1 Fallbeispiel

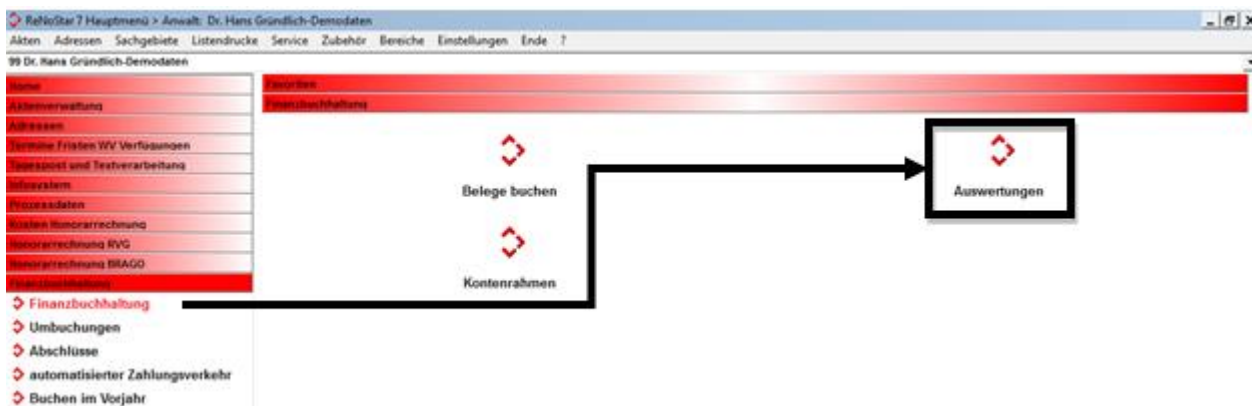
Die Kanzlei Dr. Gründlich & Partner übergibt das über die Buchhaltung von ReNoStar ermittelte Umsatzsteuersummenblatt als Umsatzsteuervoranmeldung über die Schnittstelle ELSTER an das zuständige Finanzamt.

2 Anwendungsbeschreibung

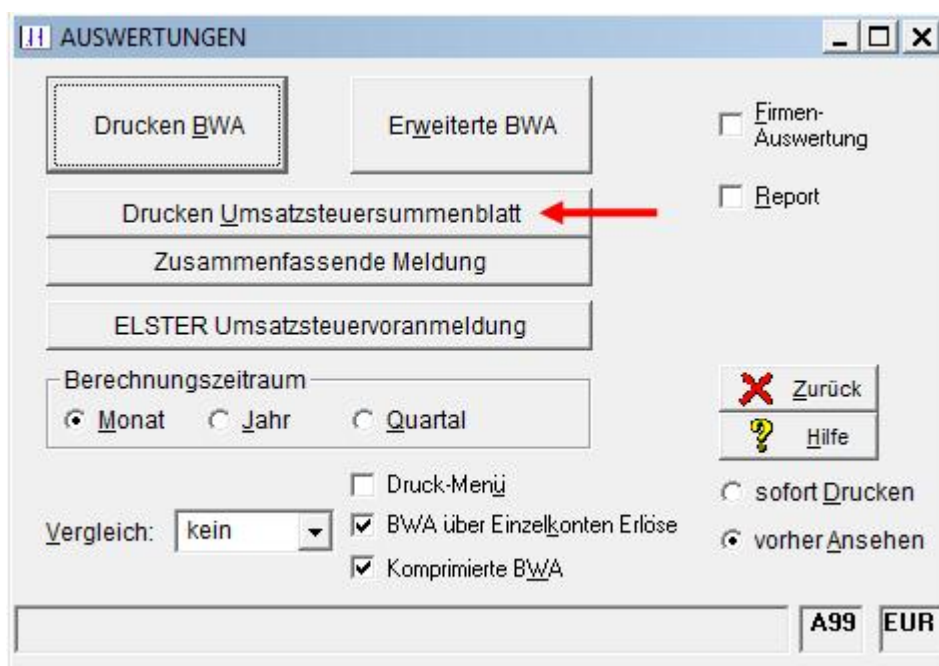
2.1 Drucken des Umsatzsteuersummenblatts

Nachdem der Monat Juli 2011 buchhalterisch korrekt abgeschlossen worden ist, soll das **Umsatzsteuersummenblatt** als Voraussetzung zur Übergabe der **Umsatzsteuervoranmeldung** über die Schnittstelle zu **ELSTER** gedruckt werden.

Die Programmbereiche zum Ausdruck des Umsatzsteuersummenblatts sowie der ELSTER Umsatzsteuervoranmeldung erreichen Sie ausgehend vom Hauptmenü über die Menüfolge **Finanzbuchhaltung – Auswertung**.



Im Fenster **Auswertungen** wählen Sie den Button **Drucken Umsatzsteuersummenblatt**





Anwendungsbeschreibung
ELSTER - Umsatzsteuervoranmeldung

Aus der Übersicht der gebuchten Monate des aktuellen Wirtschaftsjahres wählen sie den zutreffenden Zeitraum aus, in unserem Fallbeispiel den **Juli 2011**.

A Januar 2011
B Februar 2011
C März 2011
D April 2011
E Mai 2011
F Juni 2011
G Juli 2011 ←
Letztes Jahr, Abbruch

Das **Umsatzsteuersummenblatt Juli 2011** wird anschließend im voreingestellten Ausgabemedium, hier Word für Windows, ausgegeben.

Umsatzsteuersummenblatt

Dr. Gründlich • Am Neubergsweg 8 • 63868 Großwallstadt
Monat: Juli 2011

Datum: 02.08.2011

Seite: 1

Währung: Euro (EUR)

aus Saldenliste ermittelte Beträge

Nettoumsatz	Steuer (%)	Steuerbetrag
8234,56	0,00	0,00
11543,35	19,00	2193,23
Gesamtnettoumsatz		Gesamtsteuerbetrag
19777,91		2193,23
/. bezahlte Vorsteuer		-578,54
Umsatzsteuer Vorauszahlung		1614,69

Guthaben aus Vormonaten sind nicht angerechnet worden


anzusetzende Beträge		
8234,00	0,00	0,00
11543,00	19,00	2193,17
Gesamtnettoumsatz		Gesamtsteuerbetrag
19777,00		2193,17
/. bezahlte Vorsteuer		-578,54
Umsatzsteuer Vorauszahlung		1614,63

Nicht steuerbare Umsätze gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG1263,15

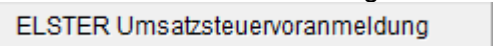


Anwendungsbeschreibung

ELSTER - Umsatzsteuervoranmeldung

Sie können das Umsatzsteuersummenblatt über die Druckfunktion von Word für Windows physisch erzeugen und anschließend über den Button **Schliessen/Verwerfen**  **Schliessen/Verwerfen** der Re-NoStar-Symbolleiste verlassen.

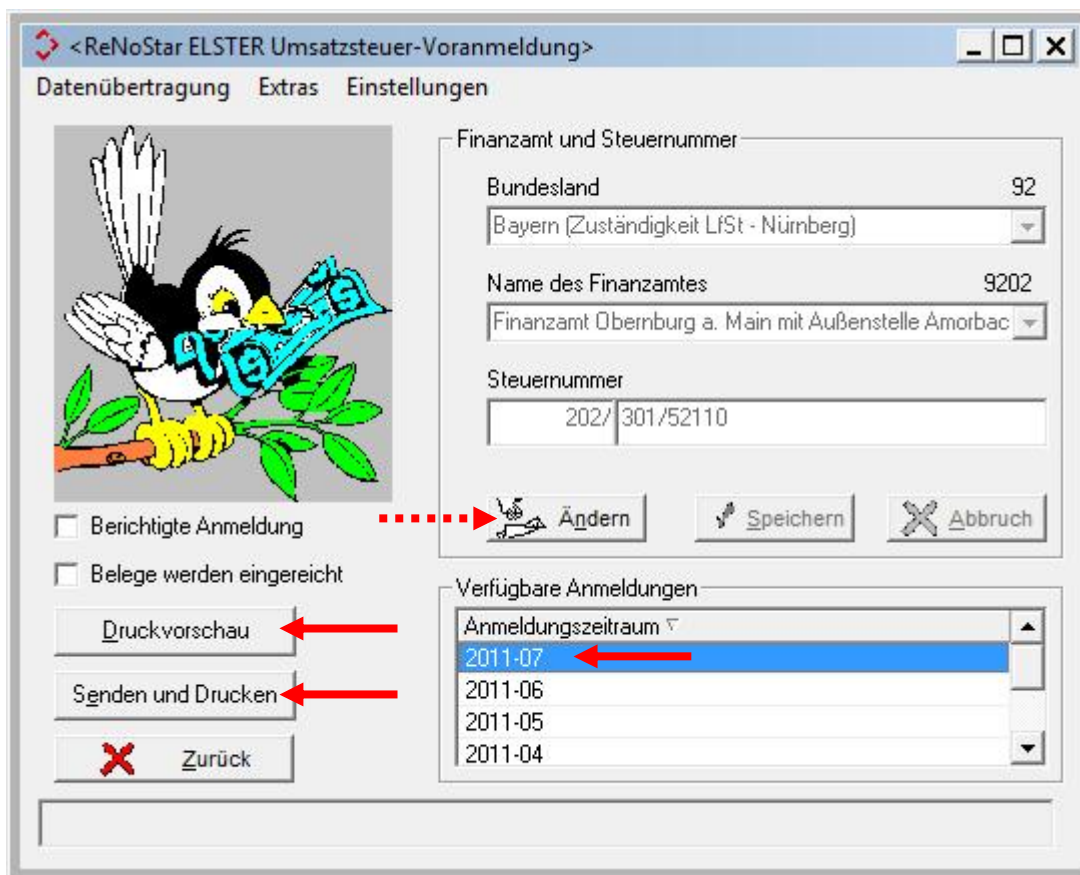
2.2 Erzeugen der Umsatzsteuervoranmeldung über ELSTER


Im Fenster **Auswertungen** rufen Sie nun über den gleichnamigen Button die **ELSTER Umsatzsteuervoranmeldung**  auf.

The screenshot shows the 'AUSWERTUNGEN' window with the following elements:

- Buttons: Drucken BWA, Erweiterte BWA, Drucken Umsatzsteuersummenblatt, Zusammenfassende Meldung, ELSTER Umsatzsteuervoranmeldung (highlighted with a red arrow).
- Checkboxes: Firmen-Auswertung, Report.
- Berechnungszeitraum: Monat (selected), Jahr, Quartal.
- Vergleich: kein (dropdown menu).
- Checkboxes: Druck-Menü, BWA über Einzelkonten Erlöse, Komprimierte BWA.
- Buttons: Zurück (with a red X icon), Hilfe (with a question mark icon), sofort Drucken, vorher Ansehen.
- Bottom right: A99, EUR.

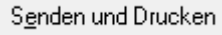
Im Fenster <ReNoStar ELSTER Umsatzsteuer-Voranmeldung>

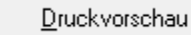


müssen alle behördlicherseits erforderlichen Einträge für Bundesland, Name des Finanzamtes und Steuernummer vorgenommen sein; ggf. sind diese über den Button **Ändern**  nachzutragen.

Im Bereich Anmeldezeitraum markieren Sie den gewünschten Zeitraum **2011-07**.

2.3 Übergabe der ELSTER Umsatzsteuervoranmeldung

Sie können nun die **Umsatzsteuervoranmeldung** direkt über den Button **Senden und Drucken**  ohne vorherige Ansicht an das zuständige Finanzamt senden.

Sofern Sie vorab zunächst eine **Druckvorschau** wünschen, klicken Sie auf den gleichnamigen Button . Das Übertragungsprotokoll wird Ihnen als *Entwurf* angezeigt, so dass Sie die Wertermittlung im Bedarfsfall vor der Datenübertragung mit Ihrem Umsatzsteuersummenblatt vergleichen können.



Anwendungsbeschreibung
ELSTER - Umsatzsteuervoranmeldung

*** Entwurf ***

*** Entwurf ***
Steuernummer 64/313/85474

*** Entwurf ***

Übertragungsprotokoll

Sendedatum: keine Datenübermittlung

Umsatzsteuer-Voranmeldung

Finanzamt Oldenburg (Oldenburg)

Anmeldungszeitraum

Juli 2011

Übermittelt von:

Dr. Gründlich Partner
Am Nebergsweg 8
63868 Großwallstadt
Tel.: 06022 205580

Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung

Lieferungen und sonstige Leistungen (einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)

Steuerpflichtige Umsätze

zum Steuersatz von 19 %

81	11.543
----	--------

Ergänzende Angaben zu Umsätzen

Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG

21	1.263
----	-------

Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland)

45	8.234
----	-------

Abziehbare Vorsteuerbeträge

Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG), aus Leistungen im Sinne des § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) und aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)

66	-578,54
----	---------

Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung bzw. verbleibender Überschuss

83	1.614,63
----	----------

Hinweis zu Säumniszuschlägen

Bitte beachten Sie, dass bei Zahlung der angemeldeten Steuer durch Hingabe eines Schecks erst der dritte Tag nach dem Tag des Eingangs des Schecks bei der zuständigen Finanzkasse als Einzahlung gilt (§ 224 Abs.2 Nr. 1 Abgabenordnung). Fällt der dritte Tag auf einen Samstag, einen Sonntag oder einen gesetzlichen Feiertag, gilt die Zahlung erst am nächstfolgenden Werktag als bewirkt. Gilt die Zahlung der angemeldeten Steuer durch Hingabe eines Schecks erst nach dem Fälligkeitstag als bewirkt, fallen Säumniszuschläge an (§ 240 Abs. 3 Abgabenordnung). Um diese zu vermeiden wird empfohlen, am Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen.

Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren ist jederzeit widerruflich und völlig risikolos. Sollte einmal ein Betrag zu Unrecht abgebucht werden, können Sie diese Abbuchung bei ihrer Bank innerhalb von 6 Wochen stornieren lassen. Zur Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren setzen Sie sich bitte mit Ihrem Finanzamt in Verbindung.

Dieser Protokollausdruck ist nicht zur Übersendung an das Finanzamt bestimmt. Die Angaben sind auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Sofern eine Unrichtigkeit festgestellt wird, ist eine berichtigte Steueranmeldung abzugeben.

Seite 1 von 1



Anwendungsbeschreibung
ELSTER - Umsatzsteuervoranmeldung

Nach dem Versenden der Umsatzsteuervoranmeldung erhalten sie den gleichen Ausdruck ohne den Vermerk *Entwurf* als Übertragungsprotokoll.